



Wissen, das Wurzeln schlägt: EDEKA Stiftung bringt wieder Gemüsebeete in Deutschlands Kitas

- **Saisonstart 2026:** „Gemüsebeete für Kids“ startet wieder durch
- **3.100 Beete bundesweit:** Kids erleben Gemüseanbau von der Saat bis zur Ernte
- **Rund 2,5 Mio. Kinder erreicht:** Projekt seit Start 2008 ein voller Erfolg

Hamburg, den 13. April 2026 – Früh übt sich: Mit ihrem Bildungsprojekt „Gemüsebeete für Kids“ bringt die EDEKA Stiftung ab sofort wieder frisches Grün in die Kitas Deutschlands. Pünktlich zum Saisonstart 2026 stattet die EDEKA Stiftung bundesweit 3.100 Kindergärten und Kindertagesstätten mit Hochbeeten, Erde, Setzlingen & Co. aus. Beim Bepflanzen, He-gen und Pflegen des Gemüses helfen vor Ort rund 1.400 EDEKA-Kaufleute als Pat:innen. Was mit kleinen Händen in der Erde beginnt, wächst zu einem großen Gemeinschaftserleb-nis heran – und vermittelt spielerisch, wie bewusste Ernährung und Nachhaltigkeit zusam-mengehören.

Wissen und Wertschätzung fördern

„Gemüsebeete für Kids“ richtet sich an Vorschulkinder zwischen drei und sechs Jahren. Sie erleben, wie aus Samen frisches Gemüse wächst, wie Pflanzen gepflegt werden und wie gut selbst geernt-etes Gemüse schmeckt. „Bewusste Ernährung beginnt mit Wissen. Das Projekt schafft einen nied-rigschwelligem Zugang zu Ernährungskompetenz und stärkt früh die Wertschätzung für Lebensmit-tel“, sagt Markus Mosa, Vorstand der EDEKA Stiftung. In dieser Saison kommen über 1 Mio. Liter Erde, 95.000 Setzlinge und 6.300 Saattüten zum Einsatz. Begleitmaterialien vertiefen das Erlebte. Die Kinder übernehmen Verantwortung für Pflanzen und Natur, lernen Gemüsearten zu unterschei-den und entdecken neue Sorten wie Rote Bete oder Mangold.

Nachhaltiges Konzept – seit Jahren erfolgreich

„Gemüsebeete für Kids“ ist Teil der Initiative „Aus Liebe zum Nachwuchs“ der EDEKA Stiftung und in die bundesweite IN FORM-Initiative des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat sowie des Bundesministeriums für Gesundheit eingebettet. Seit 2008 hat das Projekt rund 2,5 Millionen Kinder erreicht – ein starkes Zeichen für nachhaltige Bildung im frühkindlichen Bereich. Die Gemüsebeete werden jedes Jahr neu bepflanzt, viele Kitas sind seit Jahren dabei. Geschulte Teams der EDEKA Stiftung unterstützen die Anpflanzungen, lokale EDEKA-Kaufleute sorgen als Pat:innen dafür, dass die Beete langfristig erhalten bleiben und das Projekt vor Ort lebendig bleibt.

Mehr Informationen unter: [Gemüsebeete für Kids](#)



Über die EDEKA Stiftung

Seit April 1950 setzt sich die EDEKA Stiftung für gemeinnützige Zwecke ein. Sie hat das Ziel, Bedürftige zu unterstützen sowie zukunftsgerichtete Initiativen zu etablieren, die vor allem junge Menschen anregen sollen, Verantwortung für sich, Gesellschaft und Umwelt zu übernehmen. Bedürftige Menschen und Einrichtungen erhalten von der EDEKA Stiftung einmalige oder laufende Zahlungen. Mit dem Projekt „Gemüsebeete für Kids“ führt die EDEKA Stiftung seit 2008 mit großem Erfolg Vorschulkinder an das Thema ausgewogene Ernährung heran. 2013 kam das Grundschul-Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ hinzu. Im Mittelpunkt stehen hier während eines Projekttagess die Themen „Ernährung“, „Bewegung“ und „Verantwortung“. Beide Projekte der EDEKA Stiftung tragen seit 2016 die Auszeichnung „Wir sind IN FORM“. Die Initiative IN FORM, getragen von den Bundesministerien für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, würdigt damit das Engagement der EDEKA Stiftung für Ernährungsbildung und Bewegungsförderung.

EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 3.200 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sieben regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne „Wir lieben Lebensmittel“ und gibt vielfältige Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft. Fachhandelsformate wie trinkgut, NATURKIND oder budni, die Kooperation mit dem online-basierten Lieferdienst Picnic und das Großverbrauchergeschäft mit dem EDEKA Foodservice runden das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. EDEKA erzielte 2024 mit rund 10.900 Märkten und rund 413.000 Mitarbeiter:innen einen Umsatz von 75,3 Mrd. Euro. Mit mehr als 19.200 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.